

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 135 - Karaoke: HYDE

Damit waren wir wieder 1 Performance weiter. Ich hob den Arm um auf meine Uhr zu sehen.

<7 Uhr morgens.> Wir hatten demnach schon fast 12 Stunden hiermit verbracht. 5 Leute warteten noch auf ihren Auftritt, doch das war erst einmal nebensächlich, wussten die doch, dass nur sie noch fehlten. Ich schlängelte mich an Miyavi vorbei, der gerade herzhaft gähnte, und lief dann den Flur entlang. Warum niemand wirklich auf die Idee kam mal über Hunger zu klagen? Vielleicht hatten sie in der Pause zuvor etwas geholt. Jedenfalls tappte ich erst einmal nach oben ins Badezimmer. Die Leute unten hatten eine Diskussion gestartet, wie ich gehört hatte, als ich das Zimmer verlassen hatte. Ohne groß nachzudenken, hielt ich meinen Kopf unter das kalte Wasser. Meine Haare färbten sich unter dem Nass dunkel und ich wurde tatsächlich etwas wacher. Fast vergaß ich meine Hände zu waschen und ging dann wieder nach unten, machte einen Abstecher in den Speisesaal.

„Sieht ganz schön leer aus ohne Stühle!“ murmelte ich mir zu, angelte mir eine Banane aus dem Korb und ging zurück.

„Wakatta...“ seufzte ein geschlagener HYDE, kramte in der Kiste herum.

<Um was es wohl ging?> Neugierig war ich ja schon, doch würde ein einfaches Nachfragen wohl in einer weiteren Diskussion enden. Außerdem dachte ich mir dann, dass es einfach um die Reihenfolge gegangen. Das war auch tatsächlich einer der Bestandteile der Diskussion gewesen, jedoch nicht der einzige, wie mir später klar werden sollte.

„E?“ Ungläubig erstaunt. Vielleicht auch fröhlich. So ganz konnte ich das nicht zuordnen.

<Was ist denn nun?> Das war ja auch wesentlich interessanter herauszufinden. Ein wirklich fröhlicher Ausdruck legte sich nun auf sein Gesicht. Er hatte also etwas, was er kannte und mochte, so schien es jedenfalls. Es war weiß, aber kein Kranich, also gab es nichts zu beanstanden. Welcher Interpret konnte solch ein Lächeln hervorrufen? Ich versuchte mich zu erinnern, welche Gruppen er mochte, welchen Musikstil er hörte. Mir kam nichts in den Sinn und die nassen Haare hinterließen nasse Spuren auf meiner Kleidung. Keiner hatte mich gefragt wo ich war oder warum meine Haare nass waren. Das verunsicherte mich zusätzlich.

„Gastunk desu.“ Mein Kopf pendelte zu dem kleinen Sänger zurück. „Husk!“ Um nicht noch zusätzlich Aufmerksamkeit auf mich zu ziehen, sah ich davon ab meinen Kopf gegen die Wand zu schlagen. Klar! Gastunk! Eine der Lieblingsgruppen HYDEs! Ich

hatte schon mehrfach versucht mehr als ein Lied von denen zu bekommen, doch das war schwierig. Einmal war ich außerhalb Japans, wo Musik von nicht mehr existenten, japanischen Gruppen ohnehin schwer zu bekommen war. Dann war da noch das Problem, dass ich einfach nicht wusste, was für ein Stil das überhaupt gewesen war. Ich atmete also tief durch, schrieb das auf, verteilte einige Wassertropfen auf meiner Liste. Zu gern würde ich das Original dazu kennen, doch das war leider nicht möglich. Ich sah der Performance aber mit Interesse entgegen. Ich wusste, dass es interessant werden würde, angeblich hatte er schon einmal ein Lied im Rahmen irgendeines Auftritts die Band gecovered. Ich suchte nach den Unterlagen. Okay, wir hatten den Text, den HYDE vermutlich nicht brauchte, und eine Melodie. Ich übergab beides dem Sänger. Er war alt genug, um sich seine Begleitung zu holen, oder etwa nicht? Ich beobachtete das nicht so sehr, strich lieber meine Haare nach hinten und wurde dann von ziemlich lauten Gitarren-, Bass- und Schlagzeugklängen aus den Gedanken gerissen. Was mich wunderte war, dass das Lied offenbar so wenig Text hatte, der jedoch nicht wirklich verständlich war. Noch verwunderlicher war aber HYDEs Aktion vorn. Okay, er WAR Sänger, er zog gern mal irgendeine Show auf der Bühne ab, da war er sicherlich nicht der einzige hier, doch DAS? Ich starrte einfach nur nach vorn. Wären die Haare etwas länger... dann hätte man die Kopfbewegungen und das andere noch deutlicher gesehen. Das Sabbern hatte ich mir glücklicherweise verkneifen können, das wäre peinlich gewesen, obwohl doch einige schon ziemlich auf den Stühlen hingen, weniger saßen.

Gastunk - Husk
